



HHS

German Second Additional Language
DEUTSCH EXAMEN
GRADE 11: Fragebogen

Juni 2022

Name:	Gr.	Total	
Nachname:		100	

Time: 1 hour

100 Marks

Teil A: Leseverstehen

Aufgabe A1	Familiientag	10 Punkte
Aufgabe A2	Eine bessere Welt	10 Punkte

Teil B: Literatur

Aufgabe A3	Das Idealpaar	30 Punkte
------------	---------------	-----------

50 Punkte

Teil C: Sprachgebrauch

50 Punkte

Total marks: 100 Punkte

PLEASE READ THE FOLLOWING INSTRUCTIONS CAREFULLY:

1. This question paper consists of 11 pages.
1. Read the questions carefully and answer ALL the questions **ON YOUR ANSWER BOOKLET.**
2. The paper consists of of 3 sections, Teil A, Teil B und Teil C.
3. It is in your own interest to write legibly and don't forget your name and grade on the indicated pages.

Viel Glück – Good Luck !

Aufgabe A: Leseverstehen: (50)

A1. Beantworte die folgenden Fragen in vollen deutschen Sätzen.

Geburtstag am Sonntag - Familientag



This Photo by Unknown Author is licensed under [CC BY](#)

Jenny wacht am Sonntag spät auf. „So gegen 11 Uhr“, schätzt sie. Sonntag ist ein Tag, an dem man ausschlafen kann, besonders wenn man Geburtstag hat. Meistens steht schon das Frühstück auf dem Tisch.

Am Sonntag frühstückt die Familie zusammen, mit Croissants und heißer Schokolade. Das ist anders als an einem normalen Wochentag. „In der Woche esse ich morgens gesunde Sachen, z.B. Obst und Müsli.

Am Sonntag mag ich es lieber süß“, so Jenny. Nach dem Frühstück bekommt sie ihre Geschenke und bleibt die Familie noch lange am Tisch sitzen, um über alles zu sprechen. Dazu ist in der Woche keine Zeit.



This Photo by Unknown Author is licensed under [CC BY](#)

Für Jenny ist der Sonntag ein Familientag. Um 17 Uhr trifft sich die Familie zum gemütlichen Kaffeetrinken mit Verwandten (relatives) und Freunden. Dazu gibt es leckeren Kuchen vom Bäcker.

[This Photo](#) by Unknown Author is licensed under [CC BY](#)



Jenny macht nicht jedes Jahr eine Party. Im nächsten Jahr, wenn sie 16 wird, will sie eine Party machen. Dann will sie so 20 Freunde einladen. Im Keller (cellar-basement) gibt es viel Platz. Es soll Fondue geben und Musik. Wer Lust hat, kann dann tanzen. Sonntagabends guckt Jenny Fernsehen (TV) mit ihren Eltern oder sie liest. Oft (Oftentimes) macht sie noch Hausaufgaben. Jenny findet es gut, dass der Sonntag schön ruhig ist.

- 1.1 Wer schläft sonntags immer bis spät? (1)
- 1.2 Was ist so besonders spezial an diesem Sonntag? (1)
- 1.3 Was isst die Familie am Sonntag zum Frühstück? (1)
- 1.4 Was trinken sie zum Frühstück? (1)
- 1.5 Was passiert (happens) nach dem Frühstück? (1)
- 1.6 Wie spät kommen die Verwandten? (1)
- 1.7 Wo kaufen sie die Kuchen? (1)
- 1.8 Wie alt wird Jenny dieses Jahr? (1)
- 1.9 Was plant Jenny im nächsten Jahr für ihren Geburtstag? (1)
- 1.10 Was machst **du** am Sonntag? (1)

Aufgabe 1 = 10 Punkte

A2. Lies den Bericht und wählt die richtigen Antworten A-F!

Zusammen für eine bessere Welt!

Jugendliche aus Herrsching starten eine Aktion für ihre indische Partnerschule Herrsching, im Dezember. Indien ist so weit weg – wirklich? Seit Jugendliche aus Herrsching bei München zwei Wochen in ihrer Partnerschule in der Nähe von Neu-Delhi waren, und seit indische Jugendliche in Herrsching waren, finden die Schülerinnen und Schüler aus der Klasse 9b am Ammersee Gymnasium das gar nicht mehr. Und deshalb starten sie diesen Samstag eine große Aktion: Sie möchten Geld für ihre Partnerschule sammeln.

„Dort haben sie oft nur das Nötigste: Papier und Bleistifte, mehr nicht!“, erzählt uns Patrick. Er war zusammen mit Anna, Julie und anderen aus der Klasse im November in Indien. „Und an der ganzen Austauschschule gibt es nur einen Computer, und der hat nicht einmal einen Internetanschluss! Die E-Mails von der Klasse schickt uns die Lehrerin immer von ihrem privaten Computer zu Hause!“, ergänzt Julie.

Damit die indische Schule mehr Lernmaterial kaufen kann, ist Folgendes geplant: „Wir machen einen Flohmarkt mit vielen schönen, alten Sachen und dann ein großes Fest: mit indischer Musik, indischem Tanz und indischem Essen! Indische Tänzer und Musiker, die schon lange hier leben, spielen für uns. Sie nehmen aber kein Geld dafür. Das Essen kommt von einem indischen Restaurant. Der Chef will von uns nur den Einkaufspreis für die Lebensmittel. Wir helfen beim Kochen und beim Verkauf. Wir hoffen natürlich, dass alle viel Hunger haben. Dann können wir ganz viel Geld für unsere Partnerschule verdienen!“, sagt Anna.

Zum Schluss wollen wir noch wissen, warum die drei so viel für Indien machen. Julie sagt: „In Indien hat es mir sehr gut gefallen. Klar, sie haben dort nicht so viel Geld wie wir. Aber viele sind zufrieden. Sie freuen sich über kleine Dinge. Da habe ich kapiert (=understood), was im Leben wirklich wichtig ist. Und deshalb arbeite ich in meiner Freizeit für Indien!“

Fragen

Aufgabe 2 = 10 Punkte

- 2.1 Was haben die Jugendlichen in Indien gemacht?
- 2.2 Was wollen sie für die Partnerschule machen?
- 2.3 Was verkaufen die Schülerinnen und Schüler auf dem Flohmarkt?
- 2.4 Wie viel Geld nehmen die indischen Musiker für ihr Konzert?
- 2.5 Warum machen die Schülerinnen und Schüler so viel für Indien?
- 2.6 Verbinde die Satzhälften, die dem Kontext nach zusammengehören:

Beispiel: 2.6.6 C : Eine Schule hat eine Partnerschule in einem anderen Land.

2.6.1	Die Schüler an der Partnerschule haben	A	keinen Internetanschluss an der Schule.
2.6.2	Patrick war mit	B	in der 9. Klasse.
2.6.3	Die Partnerschule hat	C	in einem anderen Land.
2.6.4	In Indien freuen sich die Schüler	D	nur das nötigste Schreibzeug.
2.6.5	Patrick, Anna und Julie sind	E	über kleine Dinge.
2.6.6	Eine Schule hat eine Partnerschule	F	Anna und Julie in Indien.



(These pictures from Google research and links are used to illustrate exchange programmes)

Total Teil A = 20 Punkte

Teil B. Literatur - Das Idealpaar von Leonhard Thoma

Lies den unterstehenden Text und ergänze dann die zwei Aufgaben.

Das Idealpaar von Leonhard Thoma

Also, Meike und Torsten, die zwei ... einfach ideal! Ja, das gibt es noch. Wie schön!

Ihre Hobbys, ihre Interessen, fast identisch. Beide reisen gern, beide sind Naturfreunde, und beide gehen gerne aus: ins Kino, ins Konzert, ins Restaurant. Er liebt italienisches Essen, sie auch. Beide interessieren sich für moderne Kunst. Sie mag Picasso. Er auch. So viel gemeinsam! Einfach perfekt!

Natürlich gibt es auch Unterschiede. Aber das macht ja nichts. Das ist absolut normal. Sie liebt Woody Allen. Er findet ihn ein bisschen neurotisch. Na und? Er kann auch mal einen Woody Allen-Film sehen. Ist doch klar! Er mag Krimis. Die gefallen ihr nicht so. Aber es gibt auch intelligente Krimis, das stimmt schon. Alles eine Frage der Toleranz. Diese Unterschiede sind kein Problem, im Gegenteil: Man hat ein Thema für ein gutes Gespräch, für eine interessante Diskussion.

Auch mit den Berufen ist das so: Er ist Lehrer am Gymnasium und hat immer lustige Anekdoten aus der Schule. Sie ist Journalistin und trifft oft interessante und wichtige Persönlichkeiten aus Politik, Sport und Kultur.

Manche Unterschiede sind sogar komplementär. Er kommt früh nach Hause und kocht gerne. Sie kommt später und spült gerne ab. Aber sie hasst Bügeln und ihm macht Bügeln richtig Spaß. Fantastisch, oder?

Zum Putzen haben beide keine Zeit, aber da kann ja eine Putzfrau kommen. Ganz einfach.

Auch ihre Stärken sind komplementär, sie ergänzen sich wirklich super. Sie ist Informatikexpertin, er ist bei Computern immer noch ein totaler Anfänger. Aber er kann Regale zusammenbauen und Fahrräder reparieren, und da hat sie zwei linke Hände. Also wirklich: wie Yin und Yang die beiden!

Sie denken sogar synchron, das ist fast wie Telepathie. Sie sitzt manchmal im Auto und denkt: Sicher wartet er schon irgendwo auf mich. Und er liegt in diesem Moment auf dem Sofa im Wohnzimmer und fragt sich: Wann kommt sie endlich?

Natürlich gibt es auch andere Unterschiede. Nicht so komplementär, aber auch kein Problem. Jeder hat seine Freiheiten und das ist gut so. Montags spielt er mit seinen Kollegen Volleyball, sie macht einen Yoga-Kurs. Mittwochs trifft sie meistens ihre Freundinnen, er bleibt zu Hause und liest oder sieht fern. Im Kaufhaus geht sie sofort zur Mode und er zu den Büchern. Sie mag Schuhgeschäfte, ihn machen diese Läden nervös. Aber sie kann ja gut alleine Schuhe kaufen. Am Wochenende fährt sie manchmal zu ihrer Mutter und er besucht seine Eltern. Aber oft fahren sie beide in die Berge: im Sommer wandern, im Winter Ski fahren.

Was für eine Harmonie, nicht wahr? Absolut ideal. Und es gibt noch mehr Parallelen ... Was? Noch mehr? Nun, beide wohnen in München.

Und beide sind Singles.

Sie kennen sich nicht.

Wie schade!

3. Aufgaben zu „Das Idealpaar“

3.1 Richtig oder Falsch?

(10)

	R	F
a) Meike und Torsten sind nicht verheiratet.	X	
b) Meike kennt Torsten sehr gut.		
c) Ihre Arbeit ist Journalisten sein.		
d) Meike und Torsten arbeiten zusammen.		
e) Meike und Torsten wohnen in München.		
f) Die Obstverkäuferinnen sind immer fröhlich.		
g) Die beide brauchen keine Putzfrau.		
h) Torsten liebt Woody Allen Filme.		
i) Torsten spielt montags Volleyball.		
j) Am Wochenende besucht er seine Eltern.		
k) Es ist schade, dass die zwei beide Singles sind.		

3.2 Bearbeiten Sie die folgenden Aufgaben zu dem Text.

(20)

3.2.1 Wie nennt man zwei Menschen, die sehr gut zusammenpassen?

(1)

3.2.2 Welchen Filmemacher mag Meike besonders gern?

(1)

3.2.3 Welcher moderne Maler wird in dem Text beim Namen genannt?

(1)

3.2.4 In welche Restaurants gehen Meike und Torsten wahrscheinlich oft?

(1)

3.2.5 Was macht Torsten im Gymnasium?

(1)

3.2.6 Wie sollte man reagieren, wenn der Partner andere Sachen mag als man selbst?

(a) versuchen, das zu ignorieren

(b) tolerant sein

- (c) eifersüchtig sein (1)
- 3.2.7 Was ist Meike von Beruf? (1)
- 3.2.8 *Torsten ist gut bei Computern.*
- 3.2.8.1 Ja oder Nein? (1)
- 3.2.8.2 Motiviert ihre Antwort. (2)
- 3.2.9 Torsten ist ein guter „Hausmann“. Was macht er gern? (2)
- 3.2.10 Was macht Meike montags? (1)
- 3.2.11 *Torsten liest gern.*
- Zitieren Sie einen Satz aus dem Text, der das beweist. (2)
- 3.2.12 Welche Sportarten werden in diesem Text genannt? Nennen Sie drei. (3)
- 3.2.13 Wo wohnen dieses `Idealpaar`? (1)
- 3.2.14 Kennen sie einander? (1)

Total Teil B = 30 Punkte

Teil C: Sprache

C1 Wortfeld

Suchen Sie im folgenden Text „Zusammen für eine bessere Welt“ (Seite 4) **zwei** Wörter zum Wortfeld „Schule“ > **Beispiel:** „Kinder“

1.1 _____ 1.2 _____

(4Punkte)

C2 Aus welchen zwei Wörtern besteht die folgende Zusammensetzung?

Beispiel: *Plastikteller = das Plastik + der Teller*

2.1 Partnerschule = _____ + _____

2.2 Schulbücher = _____ + _____

(8 Punkte)

C3 Suchen Sie im Text

3.1 ein trennbares Verb

3.2 einen Satz in Perfekt.

3.3 einen Satz in Präteritum

(6 Punkte)

C4 Wähle die richtigen Artikel der Nomen: A der / B die / C das?

(Choose the correct article (A/B/C) and indicate the answer with a cross over the letter on your answer sheet.)

4.1. Wir gehen alle in _____ Kaffeestube.	A. der	B. die	C. das
4.2. _____ Cola ist kalt.	A. der	B. die	C. das
4.3. _____ Bier ist für Opa.	A. der	B. die	C. das
4.4. _____ Putzfrau kommt später.	A. der	B. die	C. das
4.5. _____ Kaffee heißt Jacobs.	A. der	B. die	C. das

(5 Punkte)

C5 Wähle die richtigen Wörter: A. geht; B. macht; C. liest

(Choose the correct answer (letter) and draw a cross over the correct letter on the answer sheet.)

5.1. Michael _____ Pizza.

5.2. Er _____ Krimis und 18. seine Schwester 5.3. _____ mit ihm ins Kino.

5.4. Henrik _____ nicht Sport, aber er 5.5. _____ Geschichte im Internet. (5 Punkte)

C6 Ergänze die richtigen Verbendungen:A / B / C?

6.1 Was ____ du trinken, Simon?	a. mag	b. möchtest	c. möchte
6.2 Ich _____ gern ein Apfelsaft, danke.	a. möchte	b. möchtet	c. möchtest
6.3 Der Schüler _____ genug Geld für Schokolade.	a. habe	b. hast	c. hat
6.4 Das Buch _____ sehr interessant.	a. bist	b. ist	c. sind
6.5 Ich _____ meine Cola.	a. trinke	b. trinkst	c. trinkt
6.6 Wieviel _____ ein Mineralwasser?	a. kosten	b. koste	c. kostet
6.7 Yvonne _____ eine Studentin aus Deutschland.	a. sind	b. ist	c. bist
6.8 Milena _____ auch aus Deutschland.	a. kommt	b. kommst	c. kommen
6.9 Ich _____ vierzehn Jahre alt.	a. ist	b. bist	c. bin
6.10 Ich _____ gerne Deutsch.	a. lerne	b. lernst	c. lernen

(10 Punkte)

C7 Präpositionen : A. zu / B. um / C. bis/ D. am ?

(Choose the correct preposition (A/B/C) and indicate the answer with a cross over the letter on your answer sheet.)

7.1 Hör bitte noch einmal ____!	A. zu	B. um	C. bis	D. am
7.2 Die Schule beginnt ____ halb acht.	A. zu	B. um	C. bis	D. am
7.3 Von halb neun ____ zehn Uhr ist Ruhezeit.	A. zu	B. um	C. bis	D. am
7.4 ____ Ende Dezember feiern wir Weihnachten.	A. zu	B. um	C. bis	D. am
7.5 ____ wieviel Uhr trainieren sie?	A. zu	B. um	C. bis	D. am

(5 Punkte)

C8 Pronomen: A. er / B. sie / C. es / ihn?

(Choose the correct pronoun (A/B/C) to replace each noun with and indicate the answer with a cross over the letter on your answer sheet.)

8.1. Mein Vater arbeitet in England.	A. er	B. sie	C. es	D. ihn
8.2. Meine Mutter will auch gehen. __ vermisst ihn.	A. er	B. sie	C. es	D. ihn
8.3. Das Fleisch ist roh. Er muss ____ kochen.	A. er	B. sie	C. es	D. ihn

8.4. Mein Vater kauft _____(den Wein).	A. er	B. sie	C. es	D. ihn
8.5. Die Suppe schmeckt. Mutti hat ___ gekocht.	A. er	B. sie	C. es	D. ihn

(5 Punkte)

C9 Wähle die richtigen Perfekt Sätze und kreuze die richtigen Buchstaben auf dem Antwortheft an.

1. Peter Meier und seinen Freund besucht seine Oma in Altenburg. >

Perfekt > A. Peter Meier und seinen Freund hat seine Oma in Altenburg besucht.

B. Peter Meier und seinen Freund haben seine Oma in Altenburg besucht,

C. Peter Meier und seinen Freund hat seine Oma in Altenburg besuchen.

D. Peter Meier und seinen Freund habt seine Oma in Altenburg besuchen.

2. Bei seiner Oma gibt es den beiden Jungs viele Möglichkeiten zum Reisen.>

Perfekt > A. Bei seiner Oma habt es den beiden Jungs viele Möglichkeiten zum Reisen geben.

B. Bei seiner Oma hat es den beiden Jungs viele Möglichkeiten zum Reisen gegeben.

C. Bei seiner Oma hat es den beiden Jungs viele Möglichkeiten zum Reisen gegeben..

D. Bei seiner Oma hat es den beiden Jungs viele Möglichkeiten zum Reisen gegibt..

(2 Punkte)

Teil C = 50 Punkte

Gesamtpunktzahl: A. 20 + B. 30 + C= 50 = 100 Punkte